

Experten-Statement Dr. Ralf Rieken zum Thema „genormte IT-Sicherheit als Basis vertrauensvoller Zusammenarbeit“

München, 19. November 2014. Auf der 8. Transatlantischen Jahreswirtschaftskonferenz in Frankfurt/Main fand am vergangenen Mittwoch, 12. November 2014, die Paneldiskussion „Cyber Security – genormte IT-Sicherheit als Basis vertrauensvoller Zusammenarbeit“ des Deutschen Instituts für Normung (DIN) statt. Hier diskutierte der Datenschutzexperte Dr. Ralf Rieken, Geschäftsführer des Münchner Hightech-Unternehmens Uniscon (1) unter anderen mit Deborah Klein (Bundesverband der Deutschen Industrie) und Volker Jacumeit vom Deutschen Institut für Normung (DIN) über genormte IT-Sicherheit.



Datenschutzexperte Dr. Ralf Rieken erklärte im Rahmen der Diskussion unter anderem: *„In Deutschland sind sehr wohl die technischen Kompetenzen vorhanden, um führende IT-Sicherheitslösungen flächendeckend umzusetzen. Nun geht es darum, sie sinnvoll einzusetzen. Deutsche Anbieter sollten sich ein Beispiel am Usability-Fokus amerikanischer Lösungen nehmen. Durch die Einfachheit in der Handhabung können sie nämlich erst das Maß an Sicherheit schaffen, das ein bewusster Umgang mit Datenschutz erfordert. Obwohl dies seit langem klar ist, wird es noch zu wenig berücksichtigt.*

Zudem ist die öffentliche Hand als Kunde von IT-Lösungen gefordert: Sie sollte entsprechend agieren und sich für sichere IT-Lösungen am deutschen Markt entscheiden. Die transatlantische Kommunikation zum Thema IT-Sicherheit ist nämlich durch Mentalitätsunterschiede erschwert. Die USA verstehen beispielsweise die generellen Bedenken in Sachen Datensicherheit wenig, weil sie gewohnt sind, nationale Interessen zu vertreten. Deutschland ist nun gefordert, im Rahmen der Zusammenarbeit ebenfalls öfter nationale Interessen zu vertreten, und das bedeutet, die Interessen des deutschen IT-Mittelstandes zu wahren.“

Pressemitteilung

Druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie auf Anfrage bei presse@uniscon.de

(1) <http://www.uniscon.de>

Über Uniscon GmbH –

Uniscon – Kommunikation und Datenaustausch einfach | sicher | compliant – entwickelt technische Lösungen zur sicheren und bequemen Online-Geschäftskommunikation. Der Service IDGARD für Unternehmen basiert auf der weltweit patentierten Sealed Cloud Technologie. Dabei werden die Daten in der Cloud geschützt, so dass selbst der Betreiber des Portals keinen Zugriff auf die Daten seiner Kunden hat. Die Unternehmensdaten bleiben damit ausschließlich im Besitz des Eigentümers. Die Sealed Cloud Technologie wird durch ein von Uniscon geführtes Konsortium im Rahmen der Trusted Cloud Initiative des BMWi zur generellen Nutzung durch die deutsche Industrie weiter entwickelt. Weitere Informationen finden Sie unter www.uniscon.de, www.sealedcloud.de und www.idgard.de.

Pressekontakt

Uniscon GmbH/Claudia Seidl
Agnes-Pockels-Bogen 1
80992 München
089 / 41 615 988 110
presse@uniscon.de
www.uniscon.de

PR-Agentur Xpand21 GmbH
Doris Loster
0170 / 215 31 72
uniscon@xpand21.com
www.pr-agentur-xpand21.de